

Harald Schlecht • Auf dem Schildrain 8 • 78532 Tuttlingen

Ihr Ansprechpartner:

An  
Hausmeister und Hausmeisterinnen,  
Gebäudeverwalter und Verantwortliche im Garten-und  
Landschaftsbau. Bauhofleiter/innen und Bedienstete

Harald Schlecht  
Auf dem Schildrain 8  
78532 Tuttlingen  
Fon: +49 (0) 74 61 / 7 59 08  
Fax: +49 (0) 74 61 / 7 59 18  
harald.schlecht@vums.de

## Öffentliche Gebäude und Anlagen - Seminar für Betrieb & Verwaltung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn besondere Anforderungen anstehen müssen Hausmeister Lösungen und Antworten geben können. Hausmeister sind die legitimen Vertreter des Eigentümers vor Ort, wenn nicht anderes festgelegt wird. Ist der Umfang und die Tragweite dieser Bestimmung bekannt?

**Gute Einrichtungen benötigen gutes und geschultes / eingewiesenes Personal!**

**Das Seminar richtet sich an Hausmeister und Verwaltung / Gebäude- und Anlagen-Verantwortliche von**

- Schulen und Kindergärten
- Sport- und Freizeitanlagen
- Gemeindetreff und Bürgerhäuser
- Mehrzweckhallen und Spielplätze u.a.

### Themen im Überblick

- Die öffentliche Einrichtung – die besondere Verantwortung – das Personal in der Leistungs- und Prüfpflicht zugunsten und zulasten Aller – die demokratische und unparteiliche Verantwortung = Gerechtigkeit!
- Kennzeichnungen / Schilder – EU-einheitliche Schilderpflichten kennen, Gefahrstoffe – Gebotszeichen – Rettungszeichen – Brandschutzzeichen – Verbotsschilder - Sichtprüfungen und Dokumentation
- Kennzeichnungen und Schilder selbständig anbringen
- Gefahrstoffe - Aufbewahrungs- und Lagerpflichten = Chemikalien mit Kennzeichnungspflichten – Gefahrstoffe in Schulen, Kindergärten, Veranstaltungen etc. – wer steht in welcher Verantwortung
- Not- und Sicherheitsbeleuchtungen
- Organisation der Pflichten die keinen Aufschub dulden und sein müssen – auch im Stellvertretungsfall
- Energie - Betriebs- und Verbrauchswerte – Aktuelles und Zukunft
- Veranstaltungen – z. B. Veranstalter Schule - Vereine – Familien/Gruppen – Unternehmen
- Erfahrungsaustausch

**Zertifikatslehrgang** – die Teilnehmer erhalten ein persönliches Teilnehmerzertifikat, deshalb ist auch eine Personenangabe (Vor- und Nachname) bei der Anmeldung erwünscht.

Der Veranstaltungsbesuch kann auf die gesetzlichen Erst- und Jahreseinweisungspflichten und die persönliche Fortbildung angerechnet werden.

Bei Konflikten können Sie auf diese Einweisung / Fortbildung verweisen.

**Über den Referenten:** Dozent / Referent Georg Zindeler, mehrjährige Tätigkeiten im Stadt-Bauamt, in der Stadt-Sanierung und als Bürgermeister - ist seit vielen Jahren durch zahlreiche Seminare und Inhouse-Veranstaltungen bei den Verwaltungen von Städten und Landkreisen bekannt. Er kennt aus seinen früheren Bauamts- und Bürgermeister-tätigkeiten die Praxis und Theorie in öffentlichen Gebäudebetrieben. Vermietungen (Nutzungsüberlassungen) an Vereine, Privatpersonen und / oder Unternehmen haben immer individuelle Erwartungen und Vorgaben. Recht, Neutralität, Durchsetzung sind tägliche Vorgaben für alle Hausmeisterinnen, Hausmeister und Stellvertretungen auch z.B. gegenüber Servicefirmen und Reinigungspersonal. Auch das Verwaltungspersonal hat bei Vermietungen von Räumen und Plätzen oft unterschiedliche Ansprüche und Vorfälle in Bearbeitung. Kenntnisse der HM-Aufgaben sind hilfreich und Teil einer guten Zusammenarbeit! Auch dafür wird ein Seminarbesuch empfohlen!

### Warum sind Erst- und Jahres-Einweisungen wichtig?

Sicherheit und Gesundheitsschutz in öffentlichen Einrichtungen - Mitarbeiter, Nutzer und Besucher - erfordern volle Konzentration und umfassendes Wissen. Rettungswegekonzeppte, Rettungskette, Notstromversorgung, Fundsachen u.v.m.. Sicherheitsrelevante Aufgaben werden im Zusammenhang mit den Wartungsarbeiten für Lüftungsanlagen, Brandschutztüren, Aufzüge etc. vermittelt und protokolliert. Das reicht aber nicht aus um das geschäfts- und betriebsführende Personal vor Schadenshaftungen und Rechtsverletzungen zu schützen. Der Gesetzgeber verlangt Erst- und Jahres-Einweisungen. Das Personal sollte Vorschriften kennen wie z.B. Hausrecht, Arbeitsschutz, Unfallschutz, DGUV, den EU-einheitlichen Sicherheits-Kennzeichen (Gebots-, Rettungs-, Brandschutz-, Warn- und Verbots-Zeichen). Bei Bedarf müssen Schilder und ggf. Absperrungen auch eigenverantwortlich und unverzüglich angebracht werden. Die Dokumentation und ggf. Durchsetzen sollte erklärt werden können gegenüber Mitarbeitern (z.B. Reinigungspersonal), Nutzern und Besuchern - rechtssicher, höflich aber bestimmt. Hausmeisterin und Hausmeister in öffentlichen Gebäuden sind – soweit nicht anders vorgegeben und erkennbar für Dritte – die legitimen Vertreter von Eigentümern / Betreibern von Anlagen und Gebäuden - auch gegenüber Wartungsfirmen, Lieferanten etc.. Die rechtlichen Grenzen gegenüber Bauleitungen (z.B. bei Bauarbeiten), Schulleitungen und Lehrpersonal (z.B. auch bei Sporthallenbenützung), Vereinen und anderen Nutzern sollten bekannt und eingehalten werden. Der Dienstweg ist Teil des Arbeitsverhältnisses. – Sicherheit hat oberste Priorität. Auch deshalb sind Erst- und Jahres-Einweisungen vom Gesetzgeber vorgeschrieben!

Gerne stehen wir für Rückfragen und Anregungen zur Verfügung und freuen uns über den weiteren Kontakt.

Viele Grüße aus Tuttlingen  
sendet

Harald Schlecht

...weitere Infos siehe auf der Folgeseite...

➤ **Anmeldung per eMail: [info@vums.de](mailto:info@vums.de) oder per Fax an 07461 / 75918**

**Alle Termine von 9.00 Uhr bis ca. 16 Uhr**

- 05. März 2024 in 76547 Sinzheim
- 06. März 2024 in 70... Stuttgart
- 12. März 2024 in 86899 Landsberg am Lech
- 13. März 2024 in 890.. Ulm

**Seminargebühr** - Je Teilnehmer 315,- € zuzgl. 19 % gesetzlicher MwSt., brutto 374,85 €

Bei 5 und mehr Teilnehmern des gleichen Arbeitgebers 10 % Preisnachlass.

In den Gebühren enthalten sind Seminarunterlagen, Tagesbewirtung und Teilnahmezertifikat.

Die Seminargebühren können den Bewirtschaftungs- / Betriebskosten zugeordnet werden.

Wir bitten um Kontaktaufnahme / für ein Angebot für eine Inhouse-Veranstaltung / Schulung

**Die Themen-Auswahl: – eine individuelle Auswahl nach Ihrem Bedarf**

wir stellen zur Auswahl einen Themen-Katalog vor – oft ausgewählt werden

z.B. die folgenden Themen:

- Begrüßung, Vorstellung Teilnehmer und Dienstweg (ca. 30 Minuten)
- Umgang mit Gefahrstoffen in Schulen und anderen Einrichtungen (ca. 1 Std.)
- Eu-einheitliche Kennzeichnungen, Schilder und deren Anwendungen, Absperrung wegen Reparatur-Arbeiten, Defekten, Störungen etc. (ca. 1 Std.)
- Verantwortlichkeit allgemein und Schlüssel-Management (ca. 45 Min.)
- Funktionsprüfung an den Brandschutzanlagen, Feststellanlagen, Rauchmelder und Rauchabzugsanlagen (ca. 1 Std.)
- Energie-Einsparungen – Energie-Info-Austausch (ca. 1 Std.)
- Legionellen und Warmwasser-Versorgung – das ist Pflicht-wissen (ca. 30 Min.)
- Belege, Rechnungen, Garantie-Regelungen, Dokumentation – Bearbeitungszeiten, Ablageverfahren, Wiederfind-System ‚wenn’s drauf ankommt‘ (ca. 1 Std.)

**Inhouse-Seminare  
für Musterstadt....**

**+ ggf. Nachbargemeinden  
+ freien Schulen  
+ Kindergarten-Trägern**

**Inhouse-Seminare**

- fördern Team-Bildung
- integriert neues Personal
- aktualisiert Wissen
- geben Sicherheit für Wirtschaftlichkeit

**Wählen Sie aus unseren  
Themen aus!**

**Absender** – bitte Vor- und Nachname der Teilnehmer angeben:

## Weitere Seminartermine aus dem Seminarprogramm

für Hausmeister und Hausmeisterinnen

Gebäudeverwalter, Bauhofleiter/innen und Bedienstete  
Verantwortliche im Garten- und Landschaftsbau.

### Erst- und Jahreseinweisung für Hausmeisterinnen und Hausmeister als Online-Veranstaltung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn besondere Anforderungen anstehen müssen Hausmeister Lösungen und Antworten geben können. Hausmeister sind die legitimen Vertreter des Eigentümers vor Ort, wenn nicht anderes festgelegt wird. Ist der Umfang und die Tragweite dieser Bestimmung bekannt?

**Gute Einrichtungen benötigen gutes und geschultes / eingewiesenes Personal!**

**Das Online-Seminar richtet sich an Hausmeister und Verwaltung / Gebäude- und Anlagen-Verantwortliche von**

- Schulen und Kindergärten
- Sport- und Freizeitanlagen
- Gemeindetreff und Bürgerhäuser
- Mehrzweckhallen und Spielplätze u.a.

#### Themen im Überblick

- Grundlagen der Arbeitssicherheit - Grundlagen des Gesundheitsschutzes
- Grundlagen der Versammlungsstättenverordnung – VStättVO
- Betreiberverantwortung in öffentlichen Gebäuden
- Verantwortliche Personen bei Veranstaltungen
- Grundlagen Brandschutz und Brandlasten
- Barrierefreiheit im Gebäude & Barrierefreie Wege, Plätze und Parkanlagen
- Grundlagen von beweglichen elektrischen Betriebsmitteln
- Legionellen – Gefahren in Trink- und Brauchwasser
- Die Schulveranstaltung. Auf was muss ich in Sachen Sicherheit achten?
- Wie erstelle ich eine Gefährdungsbeurteilung?
- Lithium-Ionen-Akkus– Lagerung und Gefahren
- Unterweisung zur Sichtprüfung von Sportgeräten

**Über den Referenten & Referentinnen:** Der Dozent / Referent Christian Betz ist seit über 30 Jahren im Veranstaltungswesen tätig. **Sicherheitsingenieur Franz Schöttle** vom gleichnamigen Ingenieurbüro für Arbeitssicherheit, zeichnet sich durch langjährige Branchenerfahrungen aus.

**Ulrike Jocham, Dipl.Ing.** hat die Themen 'Barrierefreiheit, Universal Design und Inklusion' seit über 30 Jahren zu ihren Schwerpunktthemen aufgegriffen. **Katja Dietz-Arzt** ist bereits schon viele Jahre im Gesundheitsamt tätig und befasst sich intensiv mit dem Thema Hygieneanforderungen und Legionellen.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung

Viele Grüße

Harald Schlecht

**...weitere Infos siehe Folgeseiten...**

## Die Inhalte der einzelnen Themenblöcke

Thema: **Die Schulveranstaltung. Auf was muss ich in Sachen Sicherheit achten?**

Termin: Mittwoch, 22. Januar 2024 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Inhalte

- Die Schulveranstaltung. Auf was muss ich in Sachen Sicherheit achten?
  - Wer ist Betreiber, wer Veranstalter, wer in anderen Verantwortungen?
  - Nutzung von Bühnen und Szenenflächen
  - Weitere wichtige Verkehrssicherungspflichten
  - Hausrechtsregelungen
  - Rettungs- und Fluchtwege
  - Ausstattungen – Beschilderungen – Beleuchtungen – Belüftungen etc.
  - Organisatorische Pflichten innerhalb der Betreiber- und Veranstalterverantwortung
- Referent: Christian Betz

Thema: **Barrierefreiheit im Gebäude**

Termine: Dienstag, 23. Januar 2024 von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr - Teil 1 von 2

& Donnerstag, 25. Januar 2024 von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr - Teil 2 von 2

Inhalte:

- Einblicke in Richtlinien, Unfallverhütungsvorschriften und in die DIN 18040-1
  - Kontraste und Leitsysteme, Kennzeichnungen
  - Eingänge, Türen- und Fenstertüren, Türschwellen und Nullschwellen
  - Rampen und Aufzüge
  - Treppen: Orientierung, Kontraste, Rutschgefahren, Haltegriffe und Geländer, Beleuchtung
  - Bodenbeläge: Einsatz von Fußmatten, falsche Reinigung, weitere Rutsch- und Stolpergefahren
  - Sanitärräume
  - Umkleibereiche und Liegen
  - Fenster-Gefahren: Fensterflügel offen im Raum - ein Hindernis im Flur – eine gefährliche Anstoß-Gefahr
  - Fenster-Gefahren: das offene Fenster - im dritten Stock und Kleinkinder
- Referentin: Ulrike Jocham

Thema: **Legionellen – Gefahren in Trink- und Brauchwasser**

Termine: Mittwoch, 24. Januar 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 28. Februar 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 20. März 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 24. April 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 08. Mai 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 19. Juni 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Inhalte:

- Trink- und Brauchwasser-Anlagen und Betrieb, Hausmeister-Verantwortung
  - Legionellen aus medizinischer Sicht
  - Anforderungen und Handlungspflichten der Unternehmer / Betreiber
  - Ursachen für das Auftreten von Legionellen in der Trinkwasserinstallation
  - Maßnahmen bei Überschreitung des Technischen Maßnahmenwertes für Legionellen
  - Erfahrungsaustausch
- Referentin: Katja Dietz-Arzt

Thema: **Grundlagen der Versammlungsstättenverordnung – VStättVO**

Termin: Montag, 05. Februar 2024, 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr - Block „Versammlungsstättenverordnung“

Inhalte:

- Grundlagen der Versammlungsstättenverordnung – VStättVO
- Allgemeine und derzeit besondere Präventionsmaßnahmen
- Aufbau und Anwendung der VStättVO
- Betriebsvorschriften u.a. punktuelle Pflichten für Betriebs- und Anlagenpersonal nach der VStättVO

Referent: Christian Betz

Thema: **Grundlagen Brandschutz und Brandlasten**

Termin: Montag, 19. Februar 2024, 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Inhalte:

- Grundlagen von beweglichen elektrischen Betriebsmitteln
- Grundlagen vorbeugender und betrieblicher Brandschutz
- Organisatorische Pflichten im Brandschutz
- Die Brandschutzordnung DIN 14096
- Einsatz von eigenen und fremden elektrischen Betriebsmitteln

Referent: Christian Betz

Thema: **Betreiberverantwortung in öffentlichen Gebäuden**

Termin: Mittwoch, 26. Februar 2024, 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Inhalte:

- Betreiberverantwortung in öffentlichen Gebäuden
- Verantwortliche Personen bei Veranstaltungen
- Eigentümer- und Besitzer-Verhältnisse, wer ist Betreiber, wer verantwortliche Person?
- Aufgaben und Verantwortlichkeiten in diesen „Rollen“
- Aufgaben bei Veranstaltungen – vorher – während – nach Veranstaltungen
- Verkehrssicherungspflichten

Referent: Christian Betz

Thema: **Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz**

Termin: Montag, 04. März 2024, 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Inhalte:

- Grundlagen der Arbeitssicherheit
- Grundlagen des Gesundheitsschutzes
- Grundpflichten der Arbeitssicherheit gemäß Gesetzen und Normen
- Übersicht über Dienstanweisungen, Betriebsvorschriften, Normen und Richtlinien
- Arbeitsschutzgesetze, Persönliche Schutzausstattung (PSA)
- Umgang mit Arbeitsunfällen und deren Dokumentationen

Referent: Christian Betz

Thema: **Barrierefreiheit an öffentlichen Plätzen und Wegen**

Termin: Dienstag, 12. März 2024, 17:00 bis 18.30 Uhr

Inhalte:

- Barrierefreiheit auf Wegen, Plätzen, Friedhöfen und Parkanlagen
- Inklusion, Definitionen und inklusive Lösungen
- Kontraste und Leitsysteme, Beschilderungen und Kennzeichnungen
- Randsteine, Schlaglöcher, Absätze, Baumwurzeln
- Barrierefreie Ausstattungen, z.B. Sitzgelegenheiten, Mülleimer, Briefkästen
- Fahrradständer, Pfosten, Brunnen und sonstige Ausstattungen
- Maßnahmen bei Glätteis, z.B. Fußmatten
- E-Scooter Roller ein neues Hindernis in Städten und Gemeinden

Referentin: Ulrike Jocham

Thema: **Lithium-Ionen-Akkus**

Termin: Dienstag, 19. März 2024, 08:00 Uhr bis 09:15 Uhr

Inhalte:

- Lagerung und Gefahren
- Sachstand, Problemstellung, Gefährdungen
- Schutzmaßnahmen, Laden und Lagerung
- Transport, Arbeiten mit Akkus, Brandursachen, Brandverhalten, Brandbekämpfung
- Maßnahmen zur Vermeidung von Bränden

Referent: Franz Schöttle, Sicherheitsingenieur

Thema: **Gefährdungsbeurteilungen**

Termin: Montag, 25. März 2024, 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Inhalte:

- Wie erstelle ich eine Gefährdungsbeurteilung?
- Grundlagen und Bestandteile einer Gefährdungsbeurteilung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Praktische Umsetzung einer Gefährdungsbeurteilung
- Dokumentationsmanagement

Referent: Christian Betz

### Zielgruppen:

Verantwortliche in öffentlichen Einrichtungen / Anlagen z. B. Schulen, Kindergärten, Spielplätze, Sportstätten, Bürgerhäuser, Vereins- und Jugendräume, Friedhöfe, Rathäuser, Wohnheime usw. Hausmeister und deren Stellvertreter, Vorortpersonal, Facility Management-Beauftragte, Gebäude- / Liegenschafts-Verwaltungen (z. B. Vermietung von Räumen und Plätzen).

Anmeldung zum folgenden Termin per eMail an [info@vums.de](mailto:info@vums.de)

- Die Schulveranstaltung. Auf was muss ich in Sachen Sicherheit achten?**  
Mittwoch, 22. Januar 2024 - 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

- Legionellen – Gefahren in Trink- und Brauchwasser**  
Terminauswahl:

- Mittwoch, 24. Januar 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- Mittwoch, 28. Februar 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- Mittwoch, 20. März 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- Mittwoch, 24. April 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- Mittwoch, 08. Mai 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- Mittwoch, 19. Juni 2024 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

- Grundlagen der Versammlungsstättenverordnung – VStättVO**  
Montag, 05. Februar 2024 - 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

- Grundlagen Brandschutz und Brandlasten**  
Montag, 19. Februar 2024 - 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

- Betreiberverantwortung in öffentlichen Gebäuden**  
Mittwoch, 26. Februar 2024 - 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

- Grundlagen der Arbeitssicherheit - Grundlagen des Gesundheitsschutzes**  
Montag, 04. März 2024 - 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

- Barrierefreiheit an öffentlichen Plätzen und Wegen**  
Dienstag, 12. März 2024 - 17.00 bis 18.30 Uhr

- Lithium-Ionen-Akkus– Lagerung und Gefahren**  
Dienstag, 19. März 2024 - 08.00 Uhr bis 09.15 Uhr

- Wie erstelle ich eine Gefährdungsbeurteilung?**  
Montag, 25. März 2024 - 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

**Seminargebühr für einen Einzelblock:**

Je Person: 130,- € zuzgl. gesetzlicher 19% MwSt., brutto 154,70 €.

In den Gebühren enthalten sind Seminarunterlagen und Teilnahmezertifikat.

Rabatthinweis: bei 6 Anmeldungen (Personen oder Termine insgesamt) = 10 % Rabatt.

- 
- Barrierefreiheit im Gebäude – 2 Tägige Veranstaltung**

Dienstag, 23. Januar 2024 - 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr – Teil 1 von 2

& Donnerstag, 25. Januar 2024 - 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr – Teil 2 von 2

**Seminar-Gebühren für beide Seminartage:**

Je Person: 160,- €, zzgl. 19 % gesetzlicher MwSt. = 30,40 €, brutto = 190,40 €.

In den Gebühren enthalten sind Seminarunterlagen und Teilnahmezertifikat.

---

Absender bitte Vor- und Nachname + eMailadresse und Absender-Adresse angeben: